



Tipps und Tricks



Achtung! Wichtig zu wissen

Beim Kauf eines Lackes muss dringend die Beschaffenheit des Untergrundes abgeklärt werden.

Rohes/ungestrichenes Hölzer: Grundieren (AURO 117, AURO 127), Voranstrich (AURO 253), Lack (Aussenbereich zwingend AURO 250, innen Bereich 250 oder 260)

Behandelte/gestrichene Hölzer: ACHTUNG hier muss zwingend abgeklärt werden, mit welchem Produkt dieses behandelt wurde! Wässrige oder Ölige Produkte können **nicht** kombiniert werden. Mit Wasser verdünnte Lacke dürfen nicht auf Öl Basierte, konventionelle Produkte oder AURO 930 Lacke gestrichen werden.

Untergründe ermitteln: Um alte Anstriche ermitteln zu können, gibt es keine Mittel. In diesem Falle, muss Holz gleichmässig angeschliffen und ein Probeanstrich durchgeführt werden.



Tricks

Kanten und Winkel sollten mit einem Ringpinsel, **große Flächen** mit einer Rolle gestrichen werden. Beim Vorstreichen von Kanten und Winkeln darauf achten, dass die Farbe noch nicht getrocknet ist, bevor Sie mit dem Streichen der größeren Flächen beginnen.

Um **Ansätze** zu vermeiden, stets überlappend streichen, d. h. erst quer rollen, Bahn für Bahn, dann anschließend einen Durchgang in Längsrichtung.

Vor Gebrauch sollten die Produkte mit einem Rührholz immer **gut aufgerührt** werden. Um zu vermeiden, dass der Pinsel zu viel Farbe aufnimmt, sollten Sie ihn immer nur **halb eintauchen**.

Der **Dosenrand bleibt sauber**, wenn Sie ein Klebeband über die Dose spannen und den Pinsel daran abstreifen.

Bei **mehrfarbigen Anstrichen** darauf achten, dass mit dem hellsten Ton angefangen wird und der dunkelste zum Schluss aufgetragen wird.

AURO-Lasuren enthalten keine Biozide. Bei Bedarf erhalten Sie von AURO ausführliche Informationen über Schutzmaßnahmen für Nadelhölzer gegen **Bläue- und Schimmelpilze** sowie über die Vorbehandlung verwitterter Hölzer.

Verwittertes Holz lässt sich in zwei Schritten wieder auffrischen (**Maserierungstechnik**): Das Holz wird erst mit schützendem AURO-Buntlack aufgehellt und dann mit AURO-Holzlasur, Aqua farbig lasiert.

Lack nicht zu dick auftragen. Erst die Kanten streichen und danach die Flächen. Künstlerische Farbwechsel und Struktureffekte können Sie mit dem Pinsel oder auch mit dem Spachtel gestalten.

Um genügend Schutz vor Wasser, Schmutz und UV-Strahlung zu erreichen, muss **Holzlasur im Außenbereich** dreimal gestrichen werden. Zuvor muss inhaltsstoffreiches Holz mit AURO-Spezialgrundierung vorbehandelt werden.

AURO-Holzschutz **schützt alle lasierten Flächen** im Innenbereich wirksam vor Verschmutzung. Das Wachs wird nach der Lasurbehandlung mit einem Ballentuch aufgetragen und anschließend poliert.

Benutzte Putzlappen können sich wegen des Gehalts an trocknenden Ölen **selbst entzünden**, deshalb unbedingt einzeln ausgebreitet trocknen lassen oder dicht verschlossen in einem Blechgefäß aufbewahren.